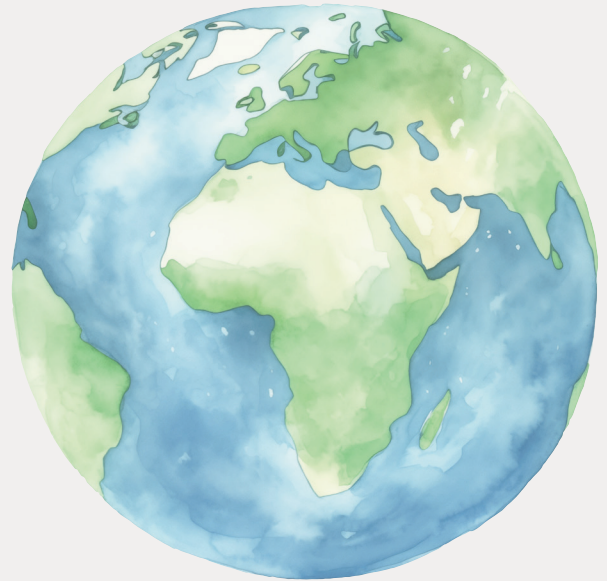


Impfen rettet Leben



8.131.00

HiB, Streptokokken, Polio,
Gelbfieber, HepB, Rotavirus,
Diphtherie, Röteln, Japanische
Enzephalitis, Meningokokken

10.874.000

Tuberkulose

13.173.000

Pertussis

27.948.000

Tetanus

93.712.000

Masern

Zahl geretteter
Kinderleben durch Impfungen
in EPI 1974-2024 weltweit

In diesem Jahr feiert
das Erweiterte Impfprogramm EPI
der Weltgesundheitsorganisation sein 50-jähriges
Bestehen. Im Jahr 1974 wurde das Programm
gegründet, um Kindern weltweit Zugang zu
Impfstoffen zu ermöglichen.

Zu Beginn umfasste das Programm
lediglich 6 Impfstoffe (Diphtherie,
Pertussis, Tetanus, Polio, Masern und Tuberkulose).

Inzwischen schließt das EPI viele weitere
Impfstoffe ein, die je nach Indikation verimpft
werden können. Aus Anlass des Jubiläums hat ein
Forschungsteam berechnet, wie viele Todesfälle
bei Kindern weltweit mit
14 schon länger
verfügbaren Vakzinen aus dem Impfprogramm
in den 50 Jahren verhindert werden konnten:

Es sind 154 Millionen,
davon gehen 60 Prozent allein auf die
Masernimpfung zurück.

Quellen: RKI; Lancet 2024,
doi 10.1016/ S0140-6736(24)00850-X



Hausärztliche
Praxis